

Die Kampagne **Alpen retour** des Schweizer Alpen-Club SAC

Referat von Franz Stämpfli, Zentralpräsident des SAC
an der Medienkonferenz vom 13.Juni 2001

Der Schweizer Alpen-Club SAC
93'000 Mitglieder, 111 Sektionen

Leistungen und Angebote:

152 Hütten mit 280'000 Übernachtungen, Ausbildung, Touren und Jugendförderung, Leistungssport, Bergrettung und Bergmedizin, Zeitschrift und Verlag, Kultur, Schutz der Gebirgswelt

Schutz der Gebirgsweit des SAC

Der Schutz der Gebirgswelt ist sowohl in den Statuten als auch im Leitbild des SAC festgehalten.

Das Ressort steht unter der Leitung von Thomas Tschopp, wird von der Kommission 'Schutz der Gebirgswelt' betreut und vom Beauftragten Jürg Meyer mit Engagement betrieben. Es kümmert sich um

- €# die Umweltbildung
- €# die Ökologisierung der Hütten
- €# die Vermittlung zwischen freiem Zugang und Naturschutz
- €# Einsprachen gemäss Natur- und Heimatschutzgesetz
- €# die Förderung des öffentlichen Verkehrs

Die Kampagne Alpen retour

Die Anreise zu einer Bergtour benötigt durchschnittlich 30-35x mehr Energie als der ganze Hüttenbetrieb für eine Übernachtung. Das Ziel, bei der Anreise möglichst wenig Energie zu verbrauchen, dient folglich dem Klimaschutz. Dies muss ein wichtiges Anliegen der Bergsteiger sein. Denn schwindende Gletscher sind nicht nur dem Landschaftserlebnis abträglich, sie erschweren und gefährden auch viele Routen der Bergsteiger.

Kampagnenziele

Der SAC möchte mit der Kampagne **Alpen retour** die Bergsportler dazu bewegen, vermehrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Berge zu fahren. Der SAC selbst geht mit gutem Beispiel voran. Fünfzig Prozent seiner Sektionen beteiligen sich aktiv an der Kampagne. Mit ih-

nen will der SAC 10% der Sektionen-Personenkilometer per PKW durch den ÖV-Kilometer ersetzen. Dies sind 1 Mio km.

Kampagnenpartner

Mountain Wilderness Schweiz; Postauto Schweiz; Save the Mountains; Schweizerische Bundesbahnen; Verband für öffentlichen Verkehr; Verkehrsclub der Schweiz; Bundesamt für Raumentwicklung; Bundesamt für Energie; Bundesamt für Gesundheit; Bundesamt für Strassen; Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft

Kampagnenelemente

- €# **Service:** Alpen-Fahrplan, Mobilitätsberatung
- €# **Materielle Anreize:** Rail&Sleep Alpenticket
- €# **Sensibilisierung:** Selbstdeklaration der Sektionen, Wettbewerb für die Jugend (geplant)

Alpen-Fahrplan

Mit grosszügiger Unterstützung von der Stiftung Save the Mountains konnte auch auf den heutigen Zeitpunkt ein Alpen-Fahrplan hergestellt werden. Der Alpen-Fahrplan enthält die ÖV-Reiseangaben zu allen wichtigen Tourenaussgangspunkten der Schweiz. Und zwar hilft er auch dann weiter, wenn kein öffentlicher Verkehr mehr fährt: mit Alpentaxis, mit Mountainbikes oder mit Car-Sharing-Angeboten. Der Alpen-Fahrplan ist in einer Auflage von 150'000 Exemplaren gedruckt worden und wird gratis abgegeben. Den SAC Mitgliedern wird in den nächsten Tagen ein Alpen-Fahrplan ins Haus geliefert.

SAC Rail&Sleep Alpenticket

In enger Zusammenarbeit mit der SBB kann der SAC seinen Mitgliedern ein günstiges Angebot machen: Für Fr. 62.- sind eine Hin- und Rückfahrt mitsamt einer Übernachtung in der SAC-Hütte zu erhalten. Dazu benötigt das SAC-Mitglied ein Halbtax-Abonnement.

Alpen retour dauert bis Ende 2003. Wir werden die Öffentlichkeit laufend über deren Entwicklung informieren.

Quelle:

Referat von Franz Stämpfli - Zentralpräsident des SAC - Medienkonferenz vom 13. Juni 2001

